ENERGIEGESPRÄCH
AM REICHSTAG
CLEAN
ENERGY
FORUM

200 Energiegespräche am Reichstag haben wir seit Juli 2009 durchgeführt. Das monatliche Format hat sich über 17 Jahre nicht nur behauptet, sondern ist quantitativ und qualitativ gewachsen. Warum? Weil die Energiegespräche einen sachorientierten, diffamierungsfreien und überparteilichen Austausch zwischen Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und NGO's ermöglichen. Hier wird nicht selbstgerecht angeklagt, nicht langatmig schwadroniert – sondern lösungsorientiert diskutiert. Nicht die Außenwirkung bestimmt über den Erfolg, sondern das, was die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an neuer Information mitnehmen. Was lernt man von der Perspektive der Mitdiskutanten (und Andersdenkenden) für sich?

Die Impuls-Statements zu Beginn sind kurz, deswegen gibt es viel Raum für die Diskussion. Die Chronik der Energiegespräche spiegelt die großen Debatten um Versorgungssicherheit, Wettbewerbsfähigkeit und Klimaverantwortung wieder. Es ist und bleibt unser Ziel – trotz unterschiedlicher Sichtweisen – immer wieder nach einem Grundkonsens zu suchen.

Das Thema unseres ersten Energiegesprächs am 10. Juli 2009 lautete Energie und Klimaschutz. Impulsgeber damals waren Prof. Hans Joachim Schellnhuber, eine weltweit prägende Koryphäe der Klimawissenschaft und Katherina Reiche, die heutige Bundeswirtschaftsministerin und damalige Umwelt-Staatssekretärin.

zum *200.* Energiegespräch am Reichstag

Ich freue mich aufrichtig, dass Katherina Reiche am 200. Energiegespräch wieder dabei ist, diesmal als Bundesministerin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE). Damit steht das 200. Jubiläumsgespräch in guter Tradition: beim 50. war Sigmar Gabriel (damals Bundesminister für Wirtschaft und Energie) der politische Ehrengast, beim 100. NRW-Ministerpräsident Armin Laschet und beim 150. Vizekanzler Robert Habeck.

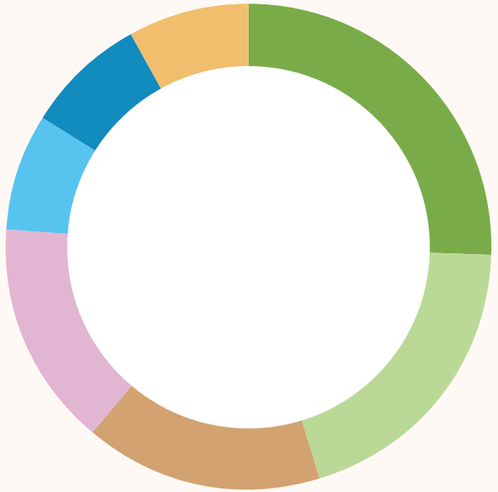
Trotz des enormen Engagements und enormer Kosten müssen wir konstatieren: Wir sind mit der Energiewende noch lange nicht dort, wo wir sein wollen. 2009 betrug der fossile Anteil am Primärenergiemix 78,8 % und 17 Jahre später sind es immer noch knapp 77 %. Die Energietransformation ist komplexer und langwieriger als wir vor 20 oder 25 Jahren gedacht haben. Es gilt, die Klimaziele auch besser als bisher mit den Erfordernissen der Versorgungssicherheit und der Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie in Einklang zu bringen. Auch die internationale Dimension der Energiewende behalten wir auf der Agenda.

Es liegt also noch ein hartes Stück Arbeit vor uns. Die Themen werden uns bestimmt nicht ausgehen, und wir freuen uns auf all die weiteren Energiegespräche.

Berlin, im Oktober 2026
Dr. Friedbert Pflüger

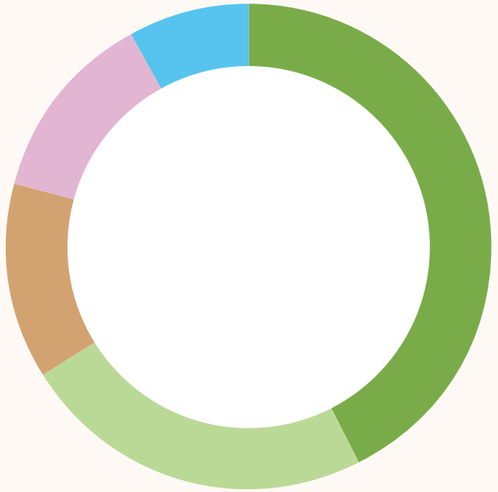
ENERGIEGESPRÄCH
AM REICHSTAG

DER „ENERGIEMIX“
der Energiegespräche am Reichstag



Klimapolitik & Energiewende	**26 %**
Erneuerbare Energien	**20 %**
Erdgas & LNG	**16 %**
Stromerzeugung, Netze & Speicher	**15 %**
Wasserstoff	**8 %**
Mobilität & Verkehr	**8 %**
Gebäude & Wärme	**8 %**

DIE REDNER
der Energiegespräche am Reichstag



Energiewirtschaft	**43 %**
Politik	**24 %**
Verbände & NGOs	**13 %**
Wissenschaft & Think Tanks	**13 %**
Diplomatie & Int. Organisationen	**8 %**

UNSERE BOTSCHAFTEN

Der Klimawandel bleibt eine zentrale Herausforderung für Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.

Versorgungssicherheit ist nicht alles, aber ohne Versorgungssicherheit ist alles nichts.

Die gesellschaftliche Akzeptanz und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit sind entscheidende Voraussetzungen für den Erfolg der Energiewende.

Der Wasserstoff-Hochlauf muss vielfarbig forciert werden.

CCUS ist unerlässlich für den Erfolg der Energiewende.

Energie, insbesondere LNG, ist der Anker, um die europäisch-amerikanischen Beziehungen zu sichern.

Die Energiewende in Deutschland gelingt nicht ohne Moleküle, insbesondere grüne – es geht um eine Allianz mit Elektronen.

EU ETS ist zentrales Klimainstrument – mit offenen Fragen zu Ambitionsniveau und zur Zukunft des Industriestandortes Deutschland.

Regenwälder und der Schutz der Böden sind zentral für den Klimaschutz und dürfen nicht weiter vernachlässigt werden.

KI könnte alle Annahmen zum zukünftigen Energiebedarf zur Makulatur machen und der Energiewende eine neue Richtung geben.

Neue Generationen von nuklear Reaktoren (SMR) und Kernfusion stehen an der Schwelle, weitere saubere Technologien im Energiemix der Zukunft zu werden.

CHRONIK

der Energiegespräche am Reichstag

seit 2009

EIN RÜCKBLICK

der Diskussionen im Spiegel der
„Energiegespräche am Reichstag“

10. Juli 2009

Das erste Energiegespräch: „Energie und Klimaschutz“

mit Katherina Reiche

11. März 2011

Nuklearkatastrophe Fukushima

15. April 2011

17. Energiegespräch

„Die Katastrophe von Fukushima: Folgen für den Energiemix in Deutschland“

12. Dezember 2015

Paris-Abkommen unterzeichnet

14. Dezember 2015

68. Energiegespräch

„Die Ergebnisse des Pariser Klimagipfels – Auswirkungen auf unsere Klimapolitik und Energiewirtschaft“

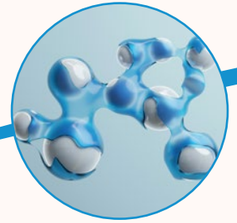
18. Dezember 2019

Bundesklimaschutzgesetz

13. September 2019

112. Energiegespräch

„Klimaschutzgesetz und die Zukunft der Energiepolitik“



10. Juni 2020

Nationale Wasserstoffstrategie

19. Juni 2020

120. Energiegespräch

„Auf dem Weg zu einer europäischen Wasserstoffstrategie“

14. Juli 2021

EU Green Deal / Fit-for-55

6. Oktober 2021

137. Energiegespräch

„Fit for 55 – Klimagerechte Mobilität – Die Zukunft von Flug-, Schiffs- und Schwerlastverkehr“

17. Februar 2022

142. Energiegespräch

„Europe's Green Deal, the USA and Russia“

14. Dezember 2021

Vorstellung des Wasserstoff- und Gaspakets der EU-Kommission

24. Februar 2022

Russlands Angriff auf die Ukraine und Gaskrise

18. März 2022

143. Energiegespräch

„Die Zukunft von Gas und Wasserstoff vor dem Hintergrund des Putin-Krieges gegen die Ukraine“

18. Mai 2022

RePowerEU

29. April 2022

144. Energiegespräch

„Erneuerbare Energien in Deutschland – Vision und Wirklichkeit“

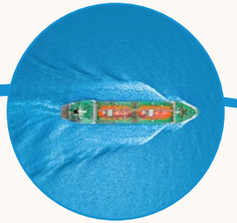
13. Mai 2022

145. Energiegespräch

„LNG to the Rescue? – Tackling Europe's looming Gas Crisis“

23. Mai 2022

LNG-Beschleunigungsgesetz



20. Januar 2023

153. Energiegespräch

„Die LNG-Strategie der Bundesregierung“

14. Dezember 2022

152. Energiegespräch

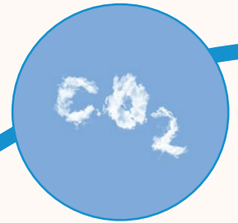
„Weckruf IRA: Wie und wann gelingt bei uns der Wasserstoffhochlauf?“

12. August 2022

Inflation Reduction Act

26. Februar 2024

Carbon Management: Strategie-Entwurf



13. Oktober 2023

162. Energiegespräch

„Carbon Management – Zentrale Säule erfolgreicher Klimapolitik“

5. Juli 2022

172. Energiegespräch

„Für Klima und Industrie: Die Umsetzung der Carbon Management Strategie“

15. März 2024

168. Energiegespräch

„Biomethan – Das ungehobene Potential der Energiewende?“

5. August 2024

Europäische Methanverordnung

9. September 2024

Draghi-Bericht und Clean Industrial Deal

20. Oktober 2024

175. Energiegespräch

„Neue EU-Kommission, neues EP, Clean Industrial Deal: Auswirkungen für Energiepolitik und Industrie in Deutschland“

16. Mai 2025

183. Energiegespräch

„Kontinuität und Kurskorrektur – Klima- und Energiepolitik in der neuen Legislaturperiode?“

6. Mai 2025

Neue Bundesregierung

Herbst 2025

Debatte um das Verbrenner-Aus

7. November 2025

187. Energiegegespräch

„Die Debatte um den Verbrennungsmotor – zwischen Elektromobilität und klimaneutralen Kraftstoffen“

27. November 2025

189. Energiegespräch

„Bleibt ETS ein Fixstern der Energiewende? – Im Spannungsfeld zwischen Klimapolitik und Deindustrialisierung“

Herbst 2025

Debatte um ETS II Reform

4. Dezember 2025

Geothermiebeschleunigungsgesetz

20. März 2026

193. Energiegespräch

„Tiefengeothermie – Eine unterschätzte Säule der Energiewende“

19. Januar 2026

191. Energiegespräch

„Gebäudemodernisierungsgesetz im Endspurt“

25. Februar 2026

Eckpunkte Gebäudemodernisierungsgesetz

17. April 2026

194. Energiegespräch

„Preissignale, Flexibilität, intelligente Netze – Mehr Markt für die Energiewende“

22. April 2026

Netzentgeltreform (Orientierungspunkte)

2026–2027

EEG-Novelle 2027 und Kraftwerkssicherheitsgesetz

12. Juni 2026

197. Energiegespräch

„EEG, StromVKG, Netzpaket und die Zukunft der Erneuerbaren“

8. Oktober 2026

Das 200. Energiegespräch:

„Wie geht es weiter mit der Energiewende – Bilanz und Ausblick?“

On the road…

Energiegespräche am Reichstag

BEISPIELE

Munich Security Conference in Doha

with Wolfgang Ischinger, 23. Mai 2013

COP 28 in Dubai

„Clean Hydrogen Partnership UAE and Europe – An important contribution to fight climate change“, 7. Dezember 2023

German American Conference in Harvard

„LNG and Hydrogen – Cornerstones of the German-American Relationship“, 15. November 2025

Dank
an alle Mitwirkenden

Die entscheidende Grundlage für den Erfolg der Energiegespräche am Reichstag ist das Engagement all der Redner und Teilnehmer. Dafür danke ich Ihnen allen! Ein besonderer Dank gilt meiner Frau Sibylle Pflüger, die die Organisation der Energiegespräche hauptsächlich verantwortet, aber auch Themen- und Referentenwahl wesentlich mitprägt. Danken möchte ich Dr. Ruprecht Brandis, der seit der Übernahme der Energiegespräche durch die gemeinnützige Denkfabrik, das Clean Energy Forum (CEF) als Co-Geschäftsführer die Energiegespräche begleitet. Ebenso möchte ich Franziska Lange, die Leiterin unseres Büros, und Irmgard Braun, die bei uns die Finanzen verantwortet, in meinen Dank einschließen. Last, but not least danke ich meinem alten Freund, Botschafter Janusz Reiter, der bis zum 141. Energiegespräch mein Co-Moderator war.

Die Energiegespräche leben von der Vielfalt der Standpunkte und Erfahrungshorizonte sowie des Diskussionsstils: engagiert und kontrovers, aber immer sachlich. Es hat in all diesen Jahren nicht einmal Diffamierung oder Demagogie gegeben, auch dafür danken wir Ihnen. Ohne Sie wäre dieser Austausch nicht möglich.

In diesen Dank schließen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Parlamentarischen Gesellschaft (PG) mit ein. Immer wieder sind wir mit Sonder-Energiegesprächen aber auch „out of area“ gewesen: mehrfach bei der Münchener Sicherheitskonferenz oder den Weltklimakonferenzen (COP), beim Ludwig Erhard-Gipfel oder an der Harvard Universität (u. a.). Auch in Berlin konnten wir das eine oder andere Mal aus logistischen Gründen nicht in der PG tagen. Wir sind dann ausgewichen, z. B. auf die NRW-Landesvertretung. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Was bringt die Zukunft für die Klima- und Energiepolitik und für die Energiegespräche? Wer wird beim 250. – voraussichtlich im Jahr 2030 – Impulsgeber/in sein? Ich freue mich auf viele weitere spannende Diskussionen.

Berlin, im Oktober 2026
Dr. Friedbert Pflüger

ENERGIEGESPRÄCH
AM REICHSTAG

Veranstaltet von

CLEAN ENERGY FORUM

in Kooperation mit

AmCham GERMANY

ener|gate

Clean Energy Forum
Fasanenstraße 65
10719 Berlin
+49 30 97 99 4005
office@clean-energy-forum.org

Geschäftsführung
Dr. Friedbert Pflüger und Dr. Ruprecht Brandis
HRB 253059 B

Bankverbindung
DE50 1007 0024 0465 8233 00
DEUTDEDBBER